



BAYERN ■
REGIONALE
TIERBETREUUNG



LKV TIERHALTUNGSBERICHT MILCH 2024

Erzeugungs- und Qualitätsmonitoring zur Einzeltierbetreuung und zum Herdenmanagement durch die LKV-Milchleistungsprüfung und Beratung

- Zum Wohl unserer Landwirte, Nutztiere (Gesundheit und Robustheit) und Verbraucher
- Erzeugung hochwertiger regionaler und verfügbarer Lebensmittel
- Zum Schutz unserer Umwelt, Heimat und Biodiversität in Bayern

www.lkv.bayern.de



LKV Tierhaltungsbericht Milch 2024

Das LKV Bayern ist die größte Selbsthilfeorganisation für Nutztierhalter in Deutschland. Es unterstützt seine Landwirte dabei, den Slalom um politische, gesellschaftliche sowie ökonomische und ökologische Anforderungen zu meistern. Landwirte und LKV Bayern arbeiten gemeinsam dafür, mit gesunden und robusten Tieren die Grundlage für hochwertige Lebensmittel zu schaffen. So werden regionale Wertschöpfung und der Erhalt der bayerischen Kulturlandschaft sichergestellt.

Das Angebot des LKV Bayern richtet sich an die gesamte Vielfalt der bayerischen Nutztierhaltung. Zahlreiche Informationen aus dem Erzeugungs- und Qualitätsmonitoring in Form von Leistungsprüfung und Beratung bieten eine objektive Argumentationsgrundlage sowie Entscheidungshilfe.

Der Tierhaltungsbericht 2024 belegt die Bemühungen zum Wohl von Mensch, Tier und Umwelt mit Zahlen und Fakten. Außerdem hält er einen Einblick in die Weiterentwicklungen des bestehenden Angebots sowie der Innovationen insbesondere im Bereich Früherkennung und Tiergesundheit. Nicht zuletzt nimmt auch die Bedeutung von reduzierten Umwelt- und Klimawirkungen Fahrt auf.



Benchmark dank Leistungsprüfung

Ziele des Erzeugungs- und Qualitätsmonitorings in Form von Milchleistungsprüfung und Beratung

- Allen Nutztierhaltern die Vorteile der Selbsthilfeorganisation LKV Bayern aufzuzeigen und sie dafür zu gewinnen.
- Hilfestellung und Entscheidungsgrundlagen für unsere Nutztierhalter.
- Robuste und gesunde Nutztiere und eine nachhaltige Zuchtentwicklung.
- Regionale Lebensmittelerzeugung in bester Qualität, in ausreichendem Umfang und mit der Wertschätzung durch die Gesellschaft.
- Einkommensabsicherung für unsere Betriebe und Weiterentwicklung der Nutztierhaltung in Bayern.
- Leistungsmonitoring als fortlaufende Benchmark für eine ökonomische und ökologische Nutztierhaltung unter Einbeziehung möglicher Klimaauswirkungen und Erhaltung der bayerischen Biodiversität.



Vorstand und Geschäftsführung



Liebe Leserin, lieber Leser,

im Tierhaltungsbericht Milch 2024 geben wir Ihnen einen umfassenden Überblick über unsere vielfältigen Angebote für die Halter von Milchkühen, -ziegen und -schafen in Bayern. Als Selbsthilfeorganisation bieten wir unseren Mitgliedern durch das Erzeugungs- und Qualitätsmonitoring in Form von Milchleistungsprüfung und Beratung die passenden Werkzeuge für die aktuellen und künftigen Herausforderungen der Tierhaltung. Besonders wichtig ist uns das Tierwohl. Mit den MLP-Ergebnissen, Q Check und der LKV-Tierwohl App können wir Tierwohl am Tier messen und müssen nicht Abmessungen der Stalleinrichtung heranziehen. Durch ständiges Monitoring und verschiedene Frühwarnsysteme erhalten die Milcherzeuger Tiergesundheitsvorsorge auf Einzeltierbasis. Mit dem Erzeugungs- und Qualitätsmonitoring schaffen wir Fakten, die den Betriebsleitern Orientierungs- und Entscheidungshilfe bieten. Durch den inner- und überbetrieblichen Vergleich der Kennzahlen – dem Benchmarking – werden Stärken und Schwächen objektiv eingeordnet. Nur was man misst, kann man auch weiterentwickeln.

Neben dem Tierwohl rückt die Umweltwirkung der Landwirtschaft, insbesondere der Tierhaltung, in den Fokus der öffentlichen Diskussion. Durch die Berechnung des Methanausstoßes aus der Milch und der darauf aufbauenden Methanberatung unterstützen wir die Milcherzeuger auch in diesem Themenfeld. Schließlich arbeiten wir daran, Datenschnittstellen zu errichten und die immer größere werdenden Datenmengen präzise und möglichst in Echtzeit zu verarbeiten. Die Datenhoheit unserer Tierhalter, aber auch Datenschutz und Datensicherheit sind dabei oberstes Gebot.

Mit unserer Dienstleistung unterstützen wir unsere bayerischen Nutztierhalter. Die wiederum erzeugen hochwertige Lebensmittel, erhalten die schöne bayerische Landschaft und übernehmen Verantwortung im Bereich Umwelt- und Ressourcenschutz. Gemeinsam leisten wir so einen unverzichtbaren Beitrag für unsere Gesellschaft.

Vorstand und Geschäftsführung

Erzeugungs- und Qualitätsmonitoring Milchleistungsprüfung (MLP)

Der Begriff Milchleistungsprüfung wird der eigentlichen Sache schon lange nicht mehr gerecht. Die heutige Datenerfassung und -aufbereitung sind Grundlage einer unverzichtbaren Werkzeugkiste für das betriebsindividuelle Herdenmanagement und das Einzeltiermonitoring. Im Mittelpunkt stehen Tiergesundheit und Tierwohl. Die Fitness jeder Kuh wird über zahlreiche Indikatoren überwacht. So können Abweichungen frühzeitig erkannt werden. Der Landwirt weiß auf welche Tiere er besonders Acht geben muss und kann - möglicherweise mit dem Tierarzt - daraufhin gezielt reagieren. Die Kennzahlen aus der Milch zeigen außerdem, wenn es bei der Fütterung irgendwo hakt, und leiten den Landwirt bei der Gestaltung einer bedarfsgerechten Rationsgestaltung.

Die Betreuung durch das LKV Bayern ist langfristig, im besten Fall generationsübergreifend. Wo sonst gibt es so etwas? Darüber hinaus sind unsere Mitarbeiter nicht getrieben, ein Futtermittel, ein Medikament oder sonst etwas verkaufen zu müssen. Sie können unabhängig und ganz im Sinne des Tierhalters agieren. Dazu zählen auch die Weiter- und Neuentwicklungen technischer Lösungen in der Datenerhebung, in der Analytik und zu guter Letzt auch bei den Anwendungen für unsere Landwirte. Selbstverständlich prüfen wir ständig, ob unsere Instrumente noch aktuell sind. Immerhin befinden sich auch die Tierhaltung und ihre Rahmenbedingungen im stetigen Wandel.

Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Kollegen, die dieses Angebot für Bayerns Milcherzeuger möglich machen, herzlich bedanken. Es beginnt bei den Probenehmern, reicht über die Leistungsoberprüfer (LOP) und Teamleiter, bis hin zu den Mitarbeitern in der LKV-Zentrale. Die einen können ihre Arbeit nicht ohne die anderen verrichten; gemeinsam aber haben wir die Werkzeugkiste für unsere Landwirte sehr gut ausgerüstet.

Dr. Lisa Hohmann
Abteilungsleitung MLP

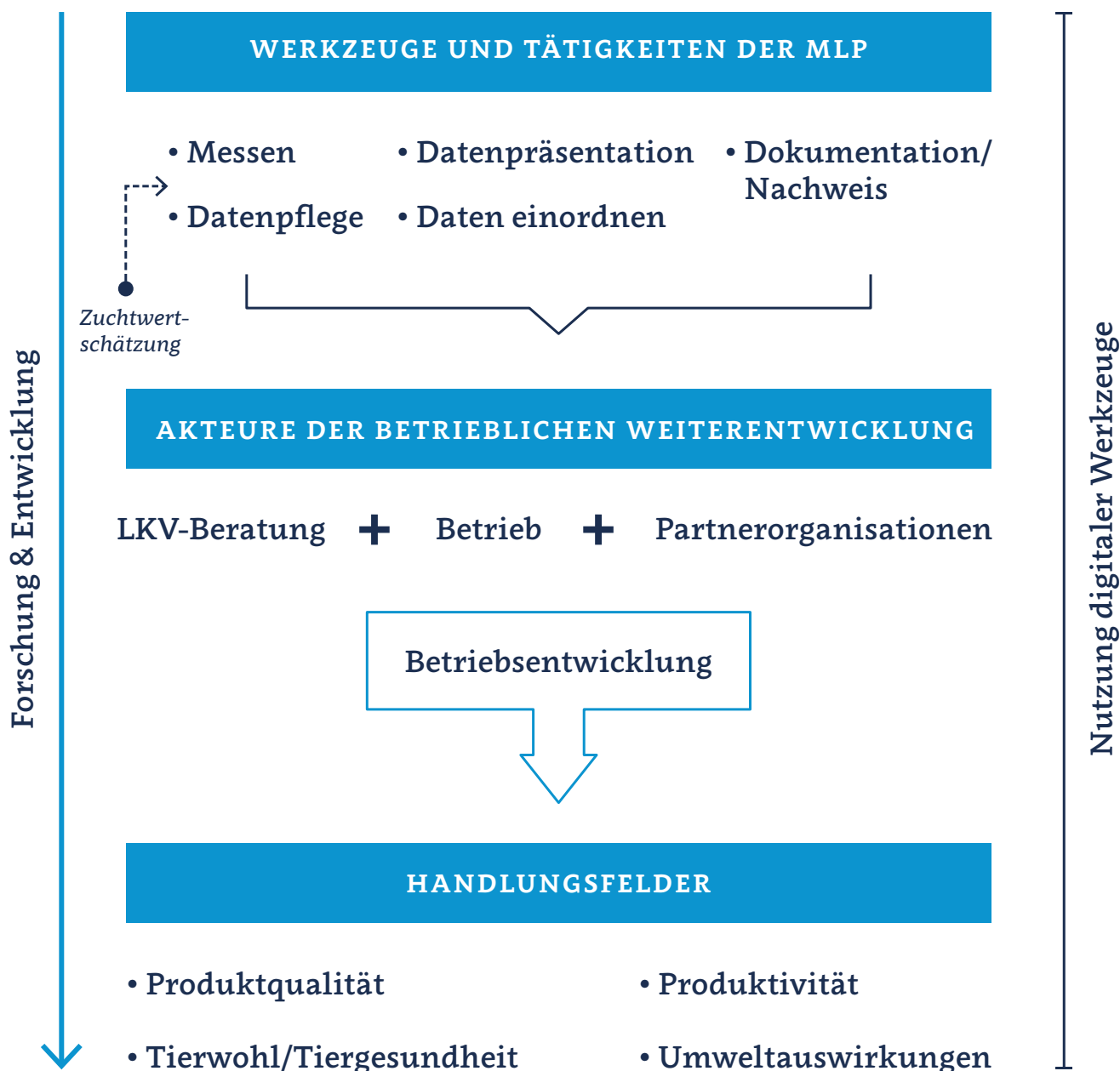


Bauern- und Tierwohl ist uns wichtig

- Als **Selbsthilfeorganisation** handeln wir zum **Wohle und Nutzen der Bauern, der Gesellschaft und der Nutztiere**.
- Das **Erzeugungs- und Qualitätsmonitoring** durch die Milchleistungsprüfung bildet die Datengrundlage und Erfolgskontrolle für Beratung, Herdenmanagement, Fütterung, Tiergesundheit, Tierzucht, Viehvermarktung und die Wirtschaftlichkeit unserer Betriebe.
- Jede Leistungsprüfung ist eine **Einzeltierbetrachtung**. Dabei werden die messbaren Tier- und Leistungsdaten (Lebensdauer, Milchleistung, Gesundheit, Robustheit usw.) analysiert und ermöglichen folglich **einzeltierbezogene Managemententscheidungen**.
- Jährlich erhalten die Landwirte einen **Betriebsvergleich**, mit dem sie sich horizontal wie vertikal mit anderen Betrieben bzw. ihre Entwicklung über die Jahre vergleichen können. Auffällige Tiere werden anhand von Ziel- und Alarmwerten ausgewiesen.
- Das Benchmark stellt für die Betriebe ein **optimales Hilfsmittel** für das Herdenmanagement, die Betriebsplanung sowie die Kostenkontrolle dar.
- Auch für die bayerischen Milchziegen- und Milchschafter setzt das LKV Bayern die Datenerfassung und Datenveredelung um.
- Wir unterstützen die Landwirte dabei, ihre Betriebe nachhaltig, **wirtschaftlich und gesellschaftlich anerkannt** zu führen.



Angebot des LKV Bayern zur Tierbetreuung



Daten nutzen

- Einzeltierbetreuung und Herdenmanagement
- Früherkennung von auffälligen Tieren
- Gesundheits-Check inkl. Stoffwechselmonitoring
- Trächtigkeitsuntersuchung per PAG-Test
- Bedarfsgerechte Rationsgestaltung
- Nationales Tierwohlmonitoring Q Check
- Grundlage der betrieblichen Eigenkontrolle
- Grundlage LKV-Beratung
- Grundlage für Zuchtentscheidungen
- Grundlage Nutztiervermarktung

Daten einordnen

- Horizontaler und vertikaler Betriebsvergleich
- Spezialauswertungen für Bio- und AMS-Betriebe
- Situationsbericht der bayerischen Milcherzeugung

→ Basis für strategische Entscheidungen zur Betriebsentwicklung

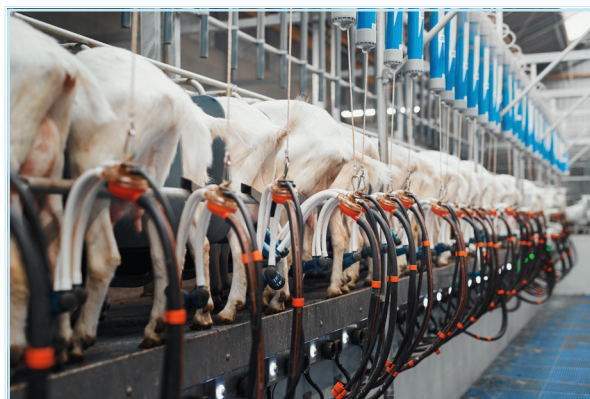


Daten präsentieren

- LKV-Jahresbericht
 - LKV-Zwischenbericht und Betriebsvergleich
 - PAG-Ergebnisbericht
 - Ergebnisbericht Futtermitteluntersuchung
 - LKV-Herdenmanager inkl. Pro Gesund Modul
 - LKV-Rind App
 - LKV-FuLab App
 - LKV-Tierwohl App
- Veredelung der Daten zu nützlichen Informationen und alltäglichen Arbeitshilfen

Daten erfassen und analysieren

- Datenerfassung durch Tierhalter und LKV-Mitarbeiter
 - Milchmengenerfassung und Probenziehung mit LactoCorder bzw. im AMS-Betrieb mit LKV-Shuttle
 - Milchanalyse inkl. PAG-Test durch den Milchprüfring Bayern
 - Futtermittelanalyse im LKV-Futterlabor, Grub
 - Validierung und Verarbeitung der Daten in der LKV Zentrale
- Schnelle, sichere und korrekte Datenerfassung und -verarbeitung ist Basis für die MLP als Werkzeug im betrieblichen Management



Betrieb

- Entscheidungsträger für die Entwicklung
- Umsetzung von Maßnahmen



Partner in der Verbundberatung



LKV-Beratung

- Unterstützung bei der Nutzung der Werkzeuge
- Identifizierung von Handlungsmöglichkeiten
- Unterstützung bei Strategieentwicklung
- Unterstützung bei operativer Umsetzung von Maßnahmen
- Begleitendes Controlling



„Die von der LKV Beratungsgesellschaft mbH angebotenen Beratungsfelder helfen den Betriebsleitern, die Haltung und das Wohl ihrer Rinder über die leistungsgerechte Fütterung, eine gezielte Zuchtstrategie und die angepasste Melk- und Stalltechnik abzusichern. Die LKV-Berater unterstützen dabei mit individuellen Lösungen und sorgen für das nötige Controlling u. a. über die Auswertungen aus der Milchleistungsprüfung.“

Josef Jungwirth | Abteilungsleiter Beratung



Produktqualität

Erzeugung von hochwertigen Lebensmitteln durch

Sicherstellen der optimalen Tiergesundheit

- Messgrößen: Milchinhaltstoffe, Zellzahl, Infektionsraten, Fruchtbarkeitsgeschehen, Diagnosen/ Behandlungen durch Tierhalter, Tierarzt, Klauenpfleger, Besamungstechniker, Auswertungen Melkbarkeitsprüfung LactoCorder, Untersuchungsergebnisse TGD, Abgangsursachen
- Werkzeuge: Tierbeobachtung, MLP-Ergebnisse, Aktionslisten, Zellzahl-simulator, Pro Gesund, LKV-Beratung
- Forschung und Entwicklung: IQexpert, RiskFit

Sicherstellen der optimalen Versorgung

- Messgrößen: Entwicklung von Milchmenge und Milchinhaltstoffen, Inhaltsstoffen der Futtermittel
- Werkzeuge: Tierbeobachtung, MLP-Ergebnisse, Fütterungsberatung inkl. Rationscontrolling, Kotanalyse und Analyse von Mengen- und Qualitätsverlusten von der Futterwerbung bis zur Futtervorlage
- Forschung und Entwicklung: Weiterbildung der LKV-Fütterungsberater, Weiterentwicklung der bayernspezifischen Analyseverfahren im LKV-Futterlabor Grub



Nur gesunde und optimal versorgte Tiere garantieren die Erzeugung von hochwertigen Lebensmitteln!

Tierwohl/Tiergesundheit

Mit Pro Gesund bietet das LKV Bayern seinen Mitgliedern eine freiwillige und kostenlose Onlineanwendung für das Gesundheitsmonitoring von Milchkühen an. Damit können die Daten aus der Milchleistungsprüfung (MLP) noch besser genutzt werden, um Abweichungen in der Tiergesundheit frühzeitig zu erkennen und wirksam gegenzusteuern. Umfangreiche Auswertungen liefern wertvolle Unterstützung bei allen Managemententscheidungen, helfen bei der zuverlässigen Gesundheitszuchtwertschätzung und führen so zu einer nachhaltigen Verbesserung der Tiergesundheit.

Pro Gesund Mitgliedern stehen folgende Module zur Verfügung:

- Tierliste Gesundheit
- Aktionsliste Gesundheit
- Eutergesundheit
- Stoffwechsel
- Fruchtbarkeit
- Kälbergesundheit
- Klauengesundheit
- Schlachtbefunde



„Als Tierärztin liegen mir Tierwohl und Tiergesundheit besonders am Herzen. Pro Gesund macht es durch die Zusammenarbeit aus Landwirten, Tierärzten, unseren Partnerorganisationen und dem LKV Bayern e. V. möglich, genau an diesen Punkten voranzukommen. Davon profitieren alle.“

Sabine Rudin | Sachgebietsleiterin Tierwohl/Tiergesundheit

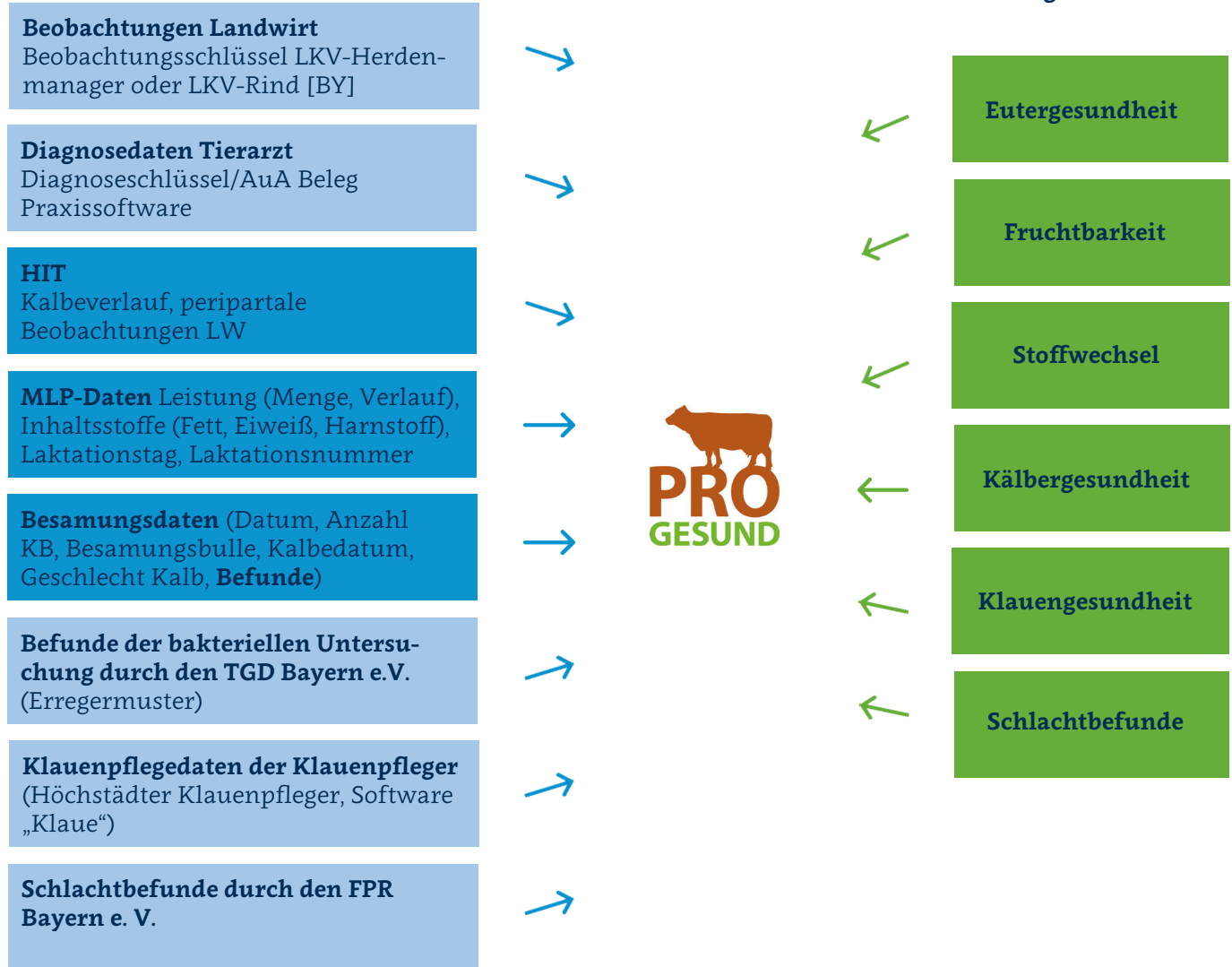
Zusätzlich zu den MLP-Daten sowie den selbst erfassten Daten werden auch Schnittstellen zu anderen Organisationen und Programmen aufgebaut. Zudem gibt es für Landwirte die Möglichkeit, den betreuenden Hoftierarzt anzugeben, welcher (falls er ebenfalls an Pro Gesund teilnimmt) die Auswertungen für die Integrierte Tierärztliche Bestandsbetreuung seiner Betriebe nutzen kann. Damit legt Pro Gesund den Grundstein für eine produktive Zusammenarbeit zwischen Betriebsleiter, Fachberatern und Tierarzt, um gemeinsam das Tierwohl und die Tiergesundheit zu fördern.

Dateneingabe und -auswertung

Eingabe der Pro Gesund Daten aus verschiedensten Quellen möglich



Auswertungen in verschiedenen Bereichen der Tiergesundheit



Datenquellen und Auswertungen für Pro Gesund

Tier- und Aktionsliste Gesundheit

Diagnosenübersicht

Hier gibt es einen ersten Überblick über die Herdengesundheit. Das Ampelsystem der Tierliste zeigt allgemein den Status der Einzeltieres an, während die Aktionslisten alle Tiere auflisten, bei welchen Handlungsbedarf besteht. Hier wird in weiterführenden Listen auf die Teilbereiche noch genauer eingegangen, um die Ursachen (Managementmaßnahmen, Gesundheitsereignisse) im Speziellen betrachten zu können. Durch diese Listen soll die tägliche Arbeit des Landwirtes erleichtert werden. Die Diagnosenübersicht liefert einen Überblick über die festgestellten Befunde der Herde innerhalb eines ausgewählten Zeitraumes (Diagramm und weiterführende Tabelle). Umfangreiche Filter- und Sortiermöglichkeiten ergänzen die Auswertung. So können Problemfelder gezielt erkannt und aufgearbeitet werden.

Kälbergesundheit

Um eine solide Basis sowohl im Milch- als auch im Mastbereich zu schaffen, ist ein gutes Management im Kälberbereich unerlässlich. Der Abschnitt „Kälbergesundheit“ unterstützt den Landwirt bei der Früherkennung und Behandlung von typischen Kälberkrankheiten und bei der Selektion vielversprechender Nachzucht.

Das Modul untergliedert sich in folgende Teilbereiche:

- Entwicklung Kälbersterblichkeit
- Zeitlicher Verlauf Diagnosen
- Selektionshilfe



Eutergesundheit

Die Eutergesundheit ist das A&O für eine leistungsstarke Herde. Um Landwirte bei der Zusammenführung und Interpretation der Daten zu unterstützen, gibt es im Pro Gesund Modul den Menüpunkt „Eutergesundheit“. Die verschiedenen Abschnitte bieten einen guten Überblick über die wichtigsten Kennwerte, Entwicklungen und Verbesserungsmöglichkeiten im Bereich der Eutergesundheit und erlauben ein frühzeitiges Erkennen und Gegensteuern bei Verschlechterungen.

Das Modul untergliedert sich in folgende Teilbereiche:

- **Infektionsgeschehen** aufgeteilt auf das aktuelles Infektionsgeschehen in Laktations- und Trockenstehphase sowie einen längerfristigen Infektions- und Zellzahlklassenverlauf
- **Entwicklung Eutergesundheit** mit allen relevanten Kennzahlen (Anteil gesund, Anteil chronisch krank, Neuinfektionsrate, Heilungsrate etc.)
- **Diagnosenverlauf**
- **Diagnosenvergleich Herde/Population**
- **Euterbedingte Abgänge**



Zusatzmodul Befunde der bakteriellen Milchprobenuntersuchung

Pro Gesund-Mitglieder können zudem beantragen, dass die Befunde der vom TGD Bayern durchgeführten bakteriologischen Untersuchung (BU) von Milchproben automatisch in den LKV-Herdenmanager übertragen werden. Diese dienen dann als Basis für verschiedenste weiterführende Auswertungen (z. B. zu Erregermustern in der Herde) oder erleichtern Behandlungsentscheidungen (z. B. zum Trockenstellen).

Fruchtbarkeit

Im Modul „Fruchtbarkeit“ werden tagesaktuell Kennzahlen zur Beurteilung der Fruchtbarkeitssituation berechnet. Diese sollen den Erfolg der durchgeführten Maßnahmen anzeigen sowie einen Vergleich der Herde mit der Gesamtpopulation ermöglichen.

Das Modul untergliedert sich in folgende Teilbereiche:

- Fruchtbarkeitskennzahlen in Tagen wie z. B. Erstkalbealter, Rastzeit, Gützeit etc.
- Fruchtbarkeits-Indexkennzahlen wie z. B. Non-Return-Rate, Erstbesamungsindex etc.
- Besamungsticker
- Zwischenbesamungszeit
- Besamungserfolg aufgeteilt in Kühe und Kalbinnen
- Diagnosenüberblick
- Diagnosenvergleich Herde/Population
- Fruchtbarkeitsbedingte Abgänge
- Besamungserfolg aufgeteilt in Kühe und Kalbinnen

Zusatzmodul Fruchtbarkeitsbefunde Besamungstechniker

Pro Gesund Mitglieder haben zusätzlich die Möglichkeit, die vom Besamungstechniker im Besamungsprogramm erfassten Befunde ins Pro Gesund Modul übertragen zu lassen. Aktuell arbeitet das LKV Bayern mit den Besamungsstationen Neustadt/Aisch und Marktredwitz/Wölsau zusammen. Weitere Schnittstellen sind geplant.

Stoffwechsel

Diese Auswertung gibt einen schnellen Überblick über die Stoffwechselsituation der Herde. Anhand der Probemelkergebnisse des aktuellen Probemelken und der Diagnosen aus dem Stoffwechselbereich werden Risikotiere leichter erkannt und können schnell und gezielt behandelt werden.

Das Modul untergliedert sich in folgende Teilbereiche:

- Energie- und Nährstoffversorgung Herde
- Diagnosenüberblick
- Diagnosenvergleich Herde/Population
- Stoffwechselbedingte Abgänge

Klauengesundheit

Im Modul werden alle erfassten Daten der Klauengesundheit übersichtlich dargestellt. Verschiedene Auswertungen ermöglichen einen guten Überblick über die Klauengesundheit sowohl der Herde als auch des Einzeltieres.

Das Modul untergliedert sich in folgende Teilbereiche:

- Jahresübersicht Klauen
- Entwicklung Klauengesundheit

Zusatzmodul Befunde Klauenpfleger

Außerdem besteht die Möglichkeit, die durch den Klauenpfleger erfassten und digital dokumentierten Befunde aus verschiedenen Klauenpflegeprogrammen an die Pro Gesund Datenbank zu übermitteln. Dadurch wird die Notwendigkeit der händischen Befundeingabe durch den Landwirt oder LOP wesentlich reduziert. Aktuell bestehen Schnittstellen zum Programm des Höchstädter Klauenpflegedienstes und zum Programm „KLAUE“ von dsp agrosoft.



Zusatzmodul Schlachtbefunde

Das in Kooperation mit dem Fleischprüfring Bayern entstandene Modul Schlachtbefunde bündelt die Rückmeldung der amtlichen Tierärzte aus der Lebend- und Fleischschau. Über die Plattform Qualifood fließen die Daten (falls autorisiert) in die Auswertungen bei Pro Gesund mit ein.

Das Modul untergliedert sich in folgende Teilbereiche:

- Aktuelle Schlachtbefunde
- Übersicht Schlachtbefunde

LKV-Tierwohl App

Die LKV-Tierwohl App wurde zur Unterstützung der Landwirte des LKV Bayern e. V. bei der betrieblichen Eigenkontrolle entwickelt. Die Anmeldung erfolgt mit den HI-Tier Login Daten. In der App befindet sich neben den Menüpunkten zur Erfassung der Tierwohlintikatoren auch ein Lernmodus für die Punkte Körperkondition und Lahmheit. In den beiden Bereichen zur Erfassung (Einzeltier und Herde) sind alle erforderlichen Tierschutzindikatoren übersichtlich aufgeführt. Die Auswertung erfolgt dann im LKV-Herdenmanager. Ebenso können Sie hier ein Dokument zur Bestätigung der durchgeführten betrieblichen Eigenkontrolle abspeichern und/oder ausdrucken.

Bei Fragen hilft unsere Tierärztin Sabine Rudin unter progesund@lkv.bayern.de gerne weiter.



SCAN ME



Handlungsfeld: Produktivität

PRODUKTIVITÄTSMONITORING

Milchleistung

- Messgrößen: Milchmenge und –inhaltsstoffe, Zuchtwerte,
- Werkzeuge: Aktionslisten, Benchmarks, Leistungsverläufe
- Forschung und Entwicklung: Datenaustausch Technikanbieter, Spektraldatenanalyse

Melkbarkeit und Melkarbeit

- Messgrößen: Melkdaten aus LactoCorder/elektronische Milchmengenmeßgeräten, Ist-Analyse durch Anlagenprüfung und Melkberatung
- Werkzeuge: Aktionslisten, Benchmarks, Melkberatung
- Forschung und Entwicklung: Datenaustausch Technikanbieter, LactoCorder (Milchflusskurven und Reinigungsmonitoring)

Fruchtbarkeit

- Messgrößen: Anzahl Kälber pro Kuh, Besamungsindex, Rastzeit, Non Return Rate, Zwischenkalbezeit, Tot-/ Schweregeburten
- Werkzeuge: Tierbeobachtung, MLP-Ergebnisse, Aktionslisten, PAG-Test, Pro Gesund



Handlungsfeld: Umweltwirkungen

METHANAUSWERTUNGEN

Milchinhaltsstoffe

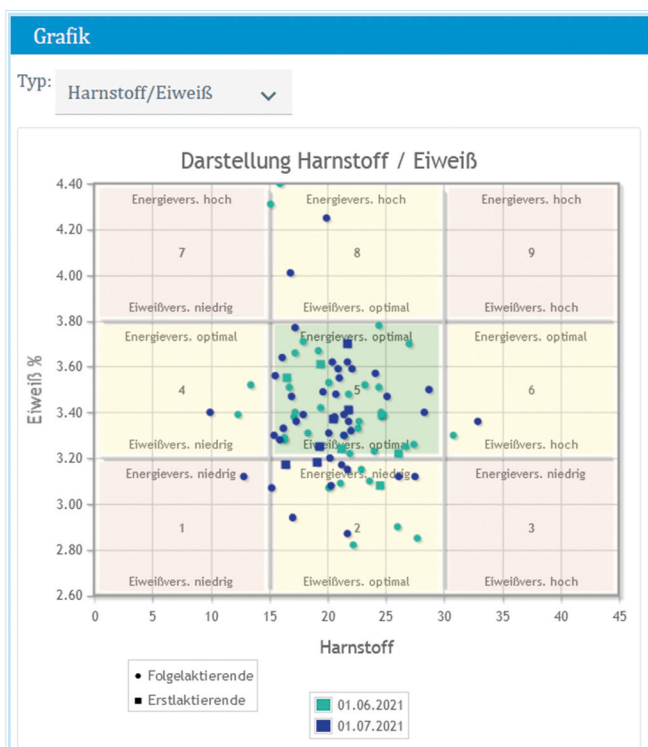
- Messgrößen: Harnstoffgehalt, Fett-/Eiweißgehalt, Methanausstoß
- Werkzeuge: Listen, 9-Felder-Tafel, Benchmarks, Leistungsverläufe
- Forschung und Entwicklung: Projekte: eMissionCow

Futtermittel-/Rationsnährstoffgehalte

- Messgrößen: Nährstoffgehalte
- Werkzeuge: Futtermittelanalyse, Rationsoptimierung
- Forschung und Entwicklung: Projekte: D4Dairy, auf Bayern spezifizierte Analysen

Beratungsangebot zur Nährstoffbilanzierung (Düngeverordnung)

→ Grafik Probemelken



- Eine ausgewogene Ration vermeidet überflüssige Nährstoffausscheidungen
- Eine gezielte Rationsoptimierung minimiert für das Tier verlorene Nährstoffe
- Weniger ausgeschiedene Nährstoffe schonen auch die Umweltbelastung von Boden, Wasser und Luft

CO₂-FUSSABDRUCK

Beratung zur Reduktion des Methanausstoßes

Messgrößen: Methanausstoß berechnet aus Spektraldaten der Milch

- Werkzeuge: MLP-Ergebnisse, Fütterungsberatung, Futtermonitoring vom Feld bis zum Futtertisch, Rationscontrolling
- Forschung und Entwicklung: Testphase mit ausgewählten Fütterungsberatern, D4Dairy, eMissionCow
- Ergänzung und Gesamtbetrachtung des CO₂-Ausstosses durch den IDB.THG-Rechner der Bayerischen Landesanstalt für Landwirtschaft, damit Verbindung zur Ökonomie



Handlungsfeld: Biosicherheit

Biosicherheit umfasst alle getroffenen Maßnahmen, um die Gefahr der Einschleppung und Ausbreitung von Infektionserregern zu minimieren und damit die Tiere gesund zu erhalten.

- Mitarbeiter des LKV Bayern werden regelmäßig bzgl. der Einhaltung von Biosicherheitsrichtlinien bei Betriebsbesuchen geschult.
- Das LKV Bayern unterstützt seine Mitgliedbetriebe bei der Umsetzung verschiedener Maßnahmen in Zusammenarbeit mit den Partnerorganisationen und dem StMUV.

Digitale Technologien im Bereich Tierhaltung

Fortschritt in der Informationstechnologie geht weiter:

- Schnellere Rechner
- Größere und bessere Datenspeicher
- Ausbau Internet

Einfluss auf die landwirtschaftliche Tierproduktion:

- Nutzung riesiger Datenmengen über Datenbanksysteme (**Big Data**)
- Aktualität von Daten und Auswertungen (**Echtzeit-Analysen**)
- Vernetzung von Datenströmen aus unterschiedlichen Datenquellen (**Networking**)
- Angebot an Online-Plattformen (**Apps**) nimmt zu



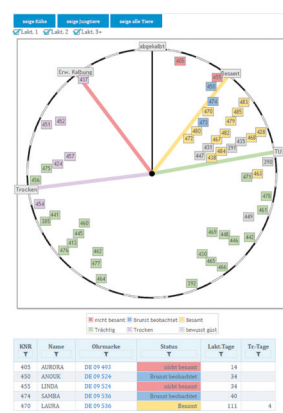
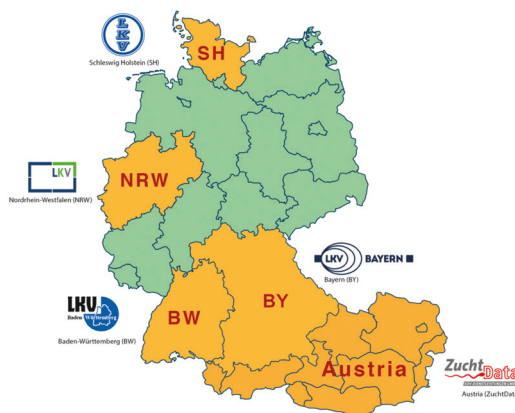
RDV

RDV – 5 Partner für leistungsfähige Anwendungen für die Milchproduktion und Rinderzucht.



„Mit der gemeinsamen Entwicklung von modernen Anwendungen für die Milchproduktion und Rinderzucht profitieren unsere Betriebe von innovativen und nützlichen Anwendungen zur optimalen tierindividuellen Betreuung.“

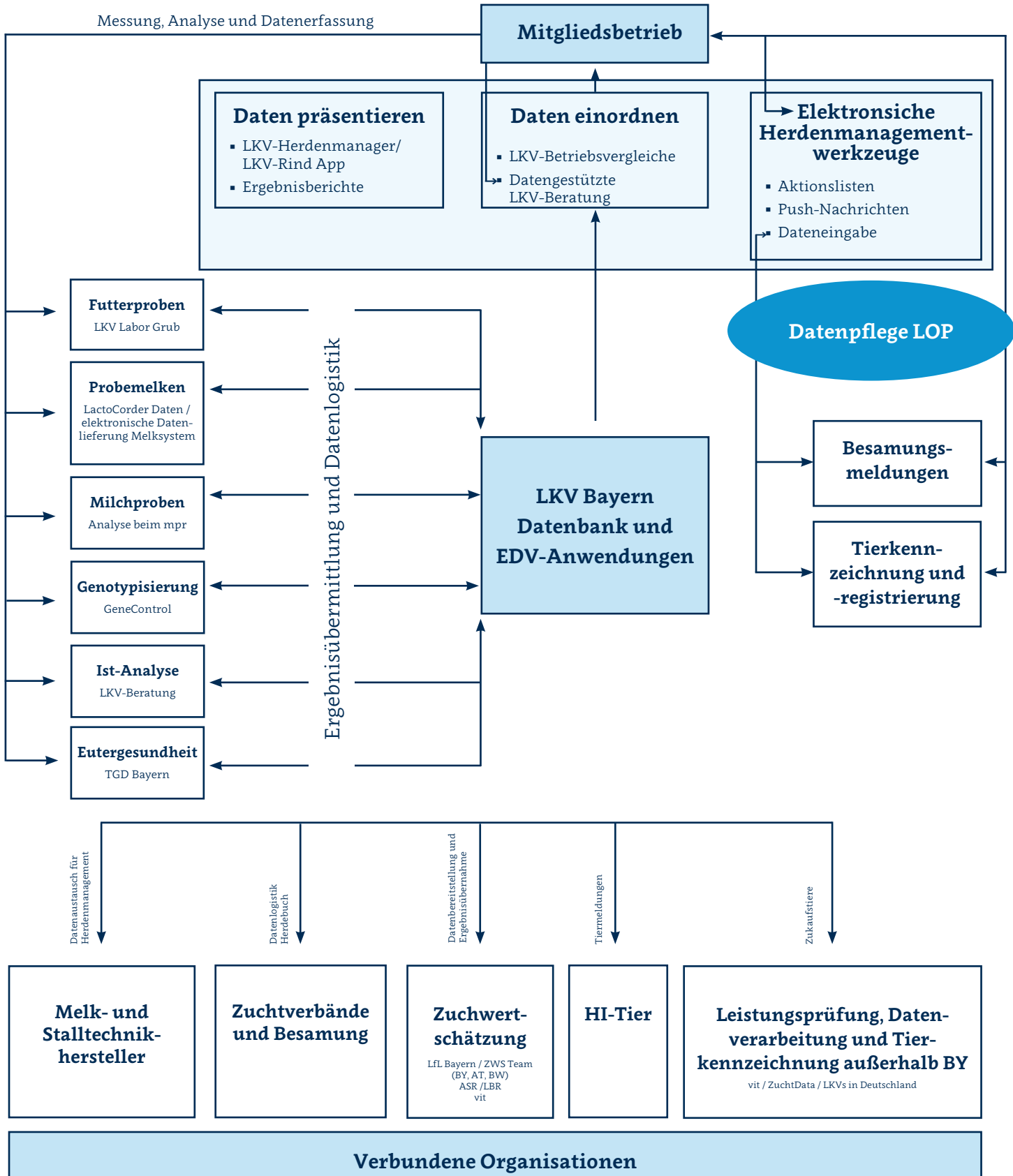
Dr. Florian Grandl
Sachgebietsleiter Statistik und Service und RDV-Geschäftsführer



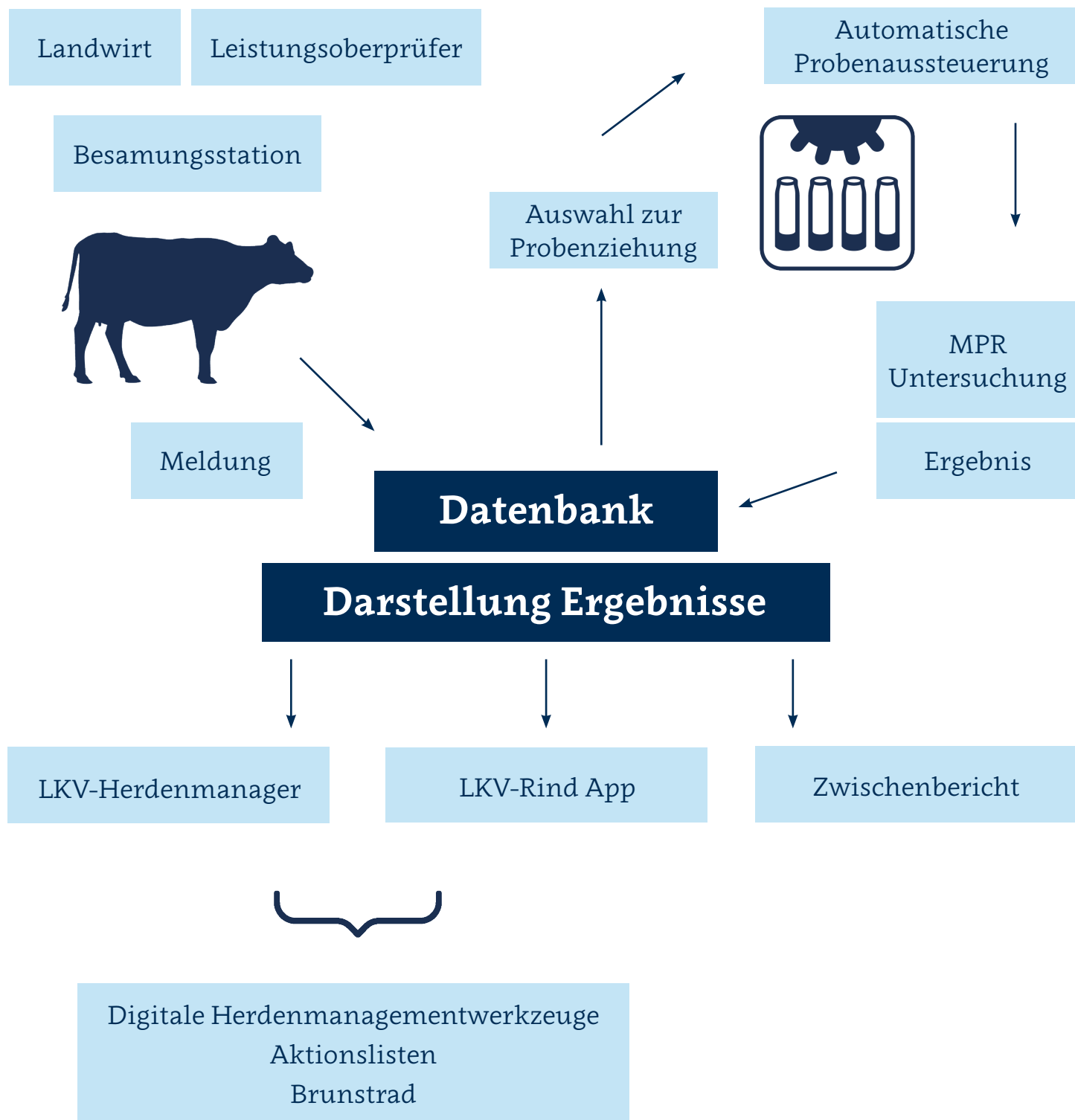
„Der automatisierte Datenaustausch zwischen Systemen am Betrieb, unseren Partnerorganisationen und der LKV-Datenbank ist eine Grundlage für unsere Werkzeuge und Arbeitsmittel, mit denen die Landwirte und die LKV-Mitarbeiter tagtäglich das Wohl der Tier sicherstellen.“

Dr. Jürgen Duda
Abteilungsleiter Programmierung und Datenverarbeitung

Datenverbund



Anwendungsbeispiel PAG-Test



Vorteile durch das Erzeugungs- und Qualitätsmonitoring

Das LKV Bayern e. V. als Selbsthilfeorganisation stellt seinen Mitgliedsbetrieben innerhalb des Erzeugungs- und Qualitätsmonitorings in Form von Milchleistungsprüfung und Beratung umfangreiche Leistungen zur Verfügung. Für die Tierhalter gehen damit nennenswerte Vorteile einher.



Die Teilnahme an der Milchleistungsprüfung lohnt sich für die Milcherzeuger auf vielfältige Weise. Der LOP ist persönlicher Ansprechpartner und Vermittler bei allen wichtigen Themen. Aber auch darüber hinaus ist die Teilnahme unverzichtbar, wie die nachfolgende Aufzählung zeigt:

Messgrößen: Methanausstoß berechnet aus Spektraldaten der Milch

- Rechtzeitige und kostengünstige Versorgung mit Ohrmarken durch den LOP, Preisvorteil bis zu 60 %
- Nichtorgansierte Betriebe müssen Ohrmarken schriftlich bestellen, Lieferzeit ca. 6-8 Wochen
- Die Basis für das betriebliche Management inkl. Tierwohl, Tiergesundheit und Fruchtbarkeit
- Die Basis für die LKV-Beratung
- Die Basis für Tierzucht und Viehvermarktung
- App und Postversandtaschen für den reibungslosen Ablauf der Futtermitteluntersuchung im LKV-Futterlabor
- Sicheres Datenmanagement

LKV-Beratung – die optimale Ergänzung zur Milchleistungsprüfung



Die Zusammenarbeit mit den LKV-Beratern bringt Zeitersparnis und vermeidet Betriebsblindheit. Das Angebot richtet sich an alle Milchviehbetriebe in Bayern und deckt alle Bereiche der Milcherzeugung ab:

- Milchviehproduktionsberatung (Fütterungsberatung)
- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Anpaarungsberatung
- AMS-Beratung (vor/bei Umstellung und im laufenden Betrieb)
- Kuhkomfort-Beratung
- Melk- und Keimberatung
- Beratung zum Nährstoffhaushalt

LKV-Futterlabor Bayern

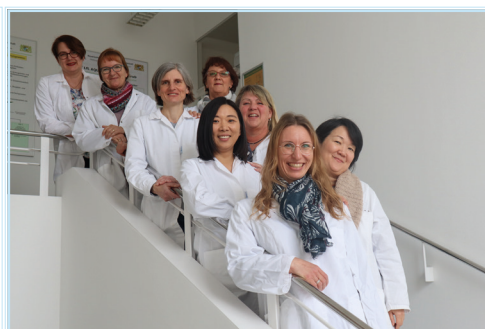
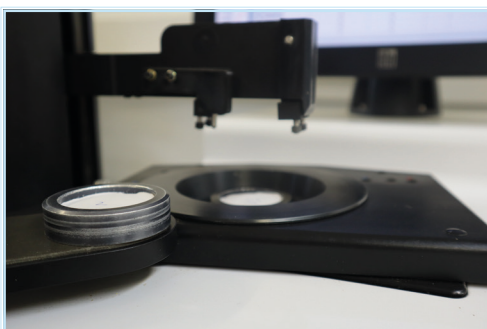
Für gesunde und robuste Nutztiere und die Erhaltung unserer Heimat.

UNSERE LEISTUNGEN

- Weender Basisnährstoffe von über **300 Futtermitteln** können untersucht werden
- Relevante Nährstoffgehalte durch **regionale Futtermittelkalibrationen**
- Mineralstoffuntersuchung mit **Stickstoff- und Phosphatwerten** nach DüV (**Stoffstrombilanz**)
- Gärqualität nach DLG-Punkten
- Probenanmeldung und Ergebnisausgabe online
- Futterprobenbeutel zum einfachen Probenversand
- **Kurze Bearbeitungsdauer von nur ca. 2 Tagen (Stand 2022 für Weender-NIR Messungen)**
- Weitere Untersuchungspakete: Trockensubstanz, Nitrat, Aminosäuren, Säurebindungsvermögen, Ammoniakstickstoff
- **Futteruntersuchung für alle Nutz- und Heimtiere**

IHR NUTZEN

- Immer wissen, welche Nährstoffe die Futtermittel **tatsächlich beinhalten**
- **Tierartgerechte Rationsberechnung** durch Anbindung an ZiFo2
- Problemlose **Anmeldung auch direkt am Feld** über kostenfreie LKV-FuLab App
- Schnelle Ergebnisse mit hoher Qualität online einsehbar
- **Unmittelbare Bereitstellung der Messergebnisse** von abgeschlossenen Prüfpaketen
- Einfacher Postversand der Proben mit vorfrankierten Futterprobenbeuteln



LKV-FuLab – Die App zur Futteranalyse

FUTTERPROBEN ANMELDEN, PROBENERGEBNISSE ABRUFEN, VERSANDTASCHEN BESTELLEN

Neben der Anmeldeplattform WebFuLab (PC-Version) steht die LKV-FuLab App (Android und iOS) für Landwirte, LOP, Fütterungs- und Ringberater zum Download bereit. Die mobile Anwendung ergänzt das Angebot rund um die Futtermittelanalyse optimal und ermöglicht eine ganzheitliche Betrachtung.

Kernelement von LKV-FuLab ist das Anmelden der Futterproben. Die Probennummer kann bequem über den Barcode auf der Postversandtasche eingescannt werden. Die App sendet die Nummer an das LKV-Futterlabor in Grub, dort wird sie direkt im System hinterlegt. Die LKV-FuLab App kann Proben auch offline erfassen. Die Meldung landet dann in der Warteschlange und wird versendet, sobald Handy oder Tablet wieder online sind. Sobald die Probe im Labor eingegangen ist, findet automatisch die Zuordnung statt. Über Ereignisse vom Eingang bis hin zum Vorliegen der Ergebnisse wird der Landwirt über Push-Nachrichten auf dem Laufenden gehalten. Ergebnisse können über den Menüpunkt „Probenergebnisse“ abgerufen werden.

Zusätzlich können neue Futterprobenbeutel und Postversandtaschen über LKV-FuLab bestellt werden. Für LKV-Mitglieder sind Tüten und deren Versand kostenlos. Futter ist einer der größten Kostenpunkte in der Tierhaltung und ausschlaggebend für Gesundheit und Wohlbefinden der Tiere. Nur wenn die Inhaltsstoffe der Futtermittel bekannt sind, können Rationen optimal, das heißt bedarfsgerecht und kosteneffizient, gestaltet werden.

QR Code zum Anmelden



Tierwohl ist nicht nur eine Frage der Haltung, sondern auch der umfanglichen Betreuung und des Tiervertrauens. Zum Wohl unserer Bauern, unserer Nutztiere und den Verbrauchern.



**Landeskuratorium der Erzeugerringe
für tierische Veredelung in Bayern e. V.**

Josef Hefele
1.VS LKV Bayern e. V.

Ernest Schäffer
GF LKV Bayern e.V.

Landsberger Straße 282 | 80687 München
Tel.: 089/544348-0 | Fax: 089/544348-10
poststelle@lkv.bayern.de | www.lkv.bayern.de

📷 lkv_bayern

🌐 lkv.bayern